

Modulhandbuch

Bachelor Religionswissenschaft (Komplementärfach)

Das Modulhandbuch gilt für die fachspezifische Prüfungsordnung von 2019/20

Übersicht nach Modulgruppen

1. Pflichtmodule

Rel 1.1: Einführung in die Religionswissenschaft mit Vertiefung in aktuelle Ansätze (6 CP, 4 SWS)..5	5
Rel 2.1: Einführung in die Analyse religiöser Literaturen (6 CP, 4 SWS).....7	7
Rel 3.1: Einführung in drei religiöse Traditionen (9 CP, 6 SWS).....9	9
Rel 4.2: Analyse religiöser Topoi in Literaturen (3 CP, 2 SWS).....11	11
Rel 8.1: Globale Religionsgeschichte (3 CP, 2 SWS).....13	13
Rel 8.2: Globale Religionsgeschichte: Spezialisierung (3 CP, 2 SWS).....15	15
Rel 9.1: Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Einführung (3 CP, 2 SWS).....17	17
Rel 9.2: Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Spezialisierung (3 CP, 2 SWS).....19	19
Rel 11.1: Theorien des Vergleichs und ihre religionswissenschaftlichen Anwendungsfelder (3 CP, 2 SWS).....21	21

2. Wahlpflichtmodule

Rel 5.1: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung mit eigenständiger Vertiefung (9 CP, 4 SWS).....23	23
Rel 5.2: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung (6 CP, 4 SWS).....25	25
Rel 6.1: Methoden der qualitativen Religionsforschung mit eigenständiger Vertiefung (9 CP, 4 SWS).....27	27
Rel 6.2: Methoden der qualitativen Religionsforschung (6 CP, 4 SWS).....29	29
Rel 7.1: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen mit eigenständiger Vertiefung (9 CP, 4 SWS)31	31
Rel 7.2: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen (6 CP, 4 SWS).....33	33

Alphabetische Modulliste

09-54-54 Rel 1.1: Einführung in die Religionswissenschaft mit Vertiefung in aktuelle Ansätze	5
09-54-54-Rel 11.1: Theorien des Vergleichs und ihre religionswissenschaftlichen Anwendungsfelder.....	21
09-54-54 Rel 2.1: Einführung in die Analyse religiöser Literaturen	7
09-54-54 Rel 3.1: Einführung in drei religiöse Traditionen	9
09-54-54 Rel 4.2: Analyse religiöser Topoi in Literaturen.....	11
09-54-54 Rel 5.1: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung mit eigenständiger Vertiefung	23
09-54-54 Rel 5.2: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung	25
09-54-54 Rel 6.1: Methoden der qualitativen Religionsforschung mit eigenständiger Vertiefung.....	27
09-54-54 Rel 6.2: Methoden der qualitativen Religionsforschung.....	29
09-54-54 Rel 7.1: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen mit eigenständiger Vertiefung	31
09-54-54 Rel 7.2: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen.....	33
09-54-54 Rel 8.1: Globale Religionsgeschichte	13
09-54-54 Rel 8.2: Globale Religionsgeschichte: Spezialisierung	15
09-54-54 Rel 9.1: Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Einführung	17
09-54-54 Rel 9.2: Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Spezialisierung	19

Modul 09-54-Rel 1.1: Einführung in die Religionswissenschaft mit Vertiefung in aktuelle Ansätze

Introduction to the study of religion with focus on contemporary approaches

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul gibt eine grundlegende Einführung in Ansätze und Themengebiete der Religionswissenschaft. Hier werden sowohl wissenschaftshistorische Aspekte der Entstehung und Ausdifferenzierung der Religionswissenschaft als Disziplin als auch ihre gegenwärtigen Ansätze und Fragestellungen behandelt. Während im ersten Teil des Moduls (WiSe) die methodischen Grundlagen und Fragestellungen der Disziplin im Rahmen ihrer Entstehung und Genese vorgestellt und kritisch diskutiert und eingeordnet werden, wird im zweiten Teil der Veranstaltung (SoSe) in aktuelle Ansätze der Religionswissenschaft vertiefend eingeführt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen Themenfelder und theoretische Ansätze (z. B. Religionsphänomenologie und Diskursive Religionswissenschaft) zur Bearbeitung religionswissenschaftlicher Themen kennen und sind befähigt, sie kritisch zu diskutieren.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

Präsenzzeit

- Vorlesung/Seminar: 28 Stunden
- Seminar: 28 Stunden

Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung von einer Modulprüfung sowie zwei Studienleistungen: 124 Stunden

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche[r]:

Prof. Dr. Gritt Klinkhammer

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 CP / 180 Stunden

SWS:

4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 1.1 Einführung in die Religionswissenschaft mit Vertiefung in aktuelle Ansätze	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)	Modulprüfung
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100 %

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Religionswissenschaft	
Häufigkeit: WiSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Religionswissenschaftliche Theoriebildung	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 1.1 Einführung in die Religionswissenschaft mit Vertiefung in aktuelle Ansätze

Modul 09-54-Rel 2.1: Einführung in die Analyse religiöser Literaturen

Introduction to the analysis of religious literatures BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul soll grundlegende methodische und inhaltliche Kenntnisse im Themenbereich „Literaturen der Religionen“ vermitteln. Dabei stehen sowohl Methoden der Textanalyse als auch Basisinformationen im Hinblick auf verschiedene religiöse Traditionen (Christentum, Judentum, Islam, Hinduismus usw.) im Vordergrund.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- können als religiös klassifizierte Texte kulturwissenschaftlich analysieren,
- kennen neuere literaturwissenschaftliche Methoden,
- können die Frage nach der Funktionalisierung religiöser Inhalte in religiösen Literaturen kritisch reflektieren,
- kennen die textlichen Grundlagen der religiösen Traditionen des Christentums, des Judentums, Islam und/oder Hinduismus.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

Präsenzzeit

- Vorlesung/Seminar: 28 Stunden
- Seminar: 28 Stunden

Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung von einer kleinen Modulprüfung sowie zwei Studienleistungen: 124 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Gabriele Richter
Häufigkeit: WiSe, SoSe	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 CP / 180 Stunden	SWS: 4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 2.1 Einführung in die Analyse religiöser Literaturen	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)	
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100 %

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Analyse religiöser Literaturen	
Häufigkeit: WiSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en):
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.
Lehrveranstaltung: Weitere religiöse Literaturen	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 2.1 Einführung in die Analyse religiöser Literaturen

Modul 09-54-Rel 3.1: Einführung in drei religiöse Traditionen

Introduction to three religious traditions

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul bietet eine Einführung in drei ausgewählte religiöse Traditionen unter problemorientierter und vergleichender Perspektive. Neben einer traditionsgeschichtlichen Grundlegung stehen dabei v. a. moderne Ausdrucksformen der betreffenden Tradition im Vordergrund. Darüber hinaus findet im Semester ein Dozierenden-Gespräch über den bisherigen Studienverlauf statt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- (1) Erwerb von materialem Wissen über historische und gegenwärtige Erscheinungsformen von Christentum und Islam;
- (2) Fähigkeit zum problemorientierten Umgang mit religiösen Traditionslinien und zur Anwendung religionssystematischer Konzepte

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 3 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 84 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung drei Studienleistungen: 184 Stunden
- Dozierendengespräch: 2 Stunden

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche[r]:

Prof. Dr. Yan Suarsana

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 CP / 270 Stunden

SWS:

6 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Rel 3.1: Einführung in drei religiöse Traditionen	
Prüfungsform: Drei unbenotete studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.).	
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: entfällt

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in das Christentum	
Häufigkeit: WiSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: entfällt
Lehrveranstaltung: Einführung in den Islam	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: entfällt
Lehrveranstaltung: Einführung in den Hinduismus	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? Nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: entfällt
Lehrveranstaltung: Einführung in den Buddhismus	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? Nein
Sprache: Deutsch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: entfällt

Modul 09-54-Rel 4.2: Analyse religiöser Topoi in Literaturen

Analysis of religious topics in literatures

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:**Lerninhalte:**

Das Modul dient der Anwendung bisher erworbener methodischer Fähigkeiten und will zu einem religions- und kulturgeschichtlichen Verstehen anleiten. Dies beinhaltet die Anwendung von Methoden der Textanalyse und religionsgeschichtlichen Arbeitens sowie die Frage nach der Funktionalisierung religiöser Inhalte in religiösen Literaturen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- können literaturwissenschaftliche Methoden vertiefend anwenden
- kennen die rezeptionsgeschichtliche Analyse
- können die Frage nach der Funktionalisierung religiöser Inhalte in religiösen Literaturen kritisch reflektieren

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltung á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung von einer Modulprüfung sowie einer Studienleistung: 124 Stunden

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche[r]:

Dr. Dr. Lisa Kienzl

Häufigkeit:

SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 CP / 90 Stunden

SWS:

2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Rel 4.2 Analyse religiöser Topoi in Literaturen	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie eine studienbegleitende Leistung (Portfolio, Klausur o.ä.)	
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Analyse religiöser Topoi in Literaturen	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch, Englisch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 4.2 Analyse religiöser Topoi in Literaturen

Modul 09-54-Rel 8.1: Globale Religionsgeschichte

Global History of Religion

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Rel 5.1 / Rel 5.2 Globale Christentumsgeschichte

Lerninhalte:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln exemplarisch historische Erscheinungen und Kontexte der globalen Religionsgeschichte. Besonderer Fokus wird dabei auf solche Beispiele gelegt, an denen die Globalität des historischen Religionsdiskurses in Form der vielfältigen Verflechtungen der verschiedenen religiösen Strömungen der Welt sichtbar wird. Von besonderem Interesse ist dabei die Zeit ab der Etablierung eines globalen Religionsbegriffs im Rahmen des europäischen Kolonialismus, der die globale religiöse Landschaft bis heute entscheidend prägt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul vertieft die im Modul zur globalen Christentumsgeschichte (Rel 5.1/5.2) erworbenen Methoden- und Theoriekenntnisse und leitet die Studierenden zur eigenen geschichtswissenschaftlichen Forschungsarbeit an.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltung á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, kleine Prüfungsleistung: 62 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Yan Suarsana
Häufigkeit: WiSe	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 3 CP / 90 Stunden	SWS: 2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 8.1 Globale Religionsgeschichte	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfungsleistung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie eine studienbegleitende Leistung (Portfolio, Klausur o.ä.)	Modulprüfung
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist:
Gewichtung:	Anteil Note: 100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Beispiele aus der globalen Religionsgeschichte	
Häufigkeit: WiSe, SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch, Englisch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 8.1 Globale Religionsgeschichte

Modul 09-54-Rel 8.2: Globale Religionsgeschichte: Spezialisierung

Global history of religions: specialization

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Erfolgreiche Absolvierung des Moduls Rel 5.1 / Rel 5.2 Globale Christentumsgeschichte

Lerninhalte:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln exemplarisch historische Erscheinungen und Kontexte der globalen Religionsgeschichte. Besonderer Fokus wird dabei auf solche Beispiele gelegt, an denen die Globalität des historischen Religionsdiskurses in Form der vielfältigen Verflechtungen der verschiedenen religiösen Strömungen der Welt sichtbar wird. Von besonderem Interesse ist dabei die Zeit ab der Etablierung eines globalen Religionsbegriffs im Rahmen des europäischen Kolonialismus, der die globale religiöse Landschaft bis heute entscheidend prägt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul vertieft die im Modul zur globalen Christentumsgeschichte (Rel 5.1/Rel 5.2) erworbenen Methoden- und Theoriekenntnisse und leitet die Studierenden zur eigenen geschichtswissenschaftlichen Forschungsarbeit an.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltung á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, kleine Prüfungsleistung: 62 Stunden

Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Yan Suarsana
Häufigkeit: WiSe	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 3 CP / 90 Stunden	SWS: 2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Rel 8.2: Globale Religionsgeschichte: Spezialisierung

Prüfungsform:
Eine unbenotete Studienleistung (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:
n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:
entfällt

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Beispiele aus der globalen Religionsgeschichte

Häufigkeit:
WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?
nein

Sprache:
Deutsch, Englisch

Dozent(en):
n.V.

Lehrform(en):
Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:
Entfällt

Modul 09-54-Rel 9.1: Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Einführung

Analysis of contemporary religious culture in digital media: Introduction
BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Der erfolgreiche Besuch von Modul 4.2 wird dringend empfohlen.

Lerninhalte:

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Erforschung der religiösen Gegenwartskultur in digitalen Massenmedien, wie beispielsweise Film, Fernsehen, Internet oder Games. Dafür werden in einem ersten Seminar klassische medien- und kommunikationswissenschaftliche Theorien kennengelernt und auf ihre Anwendung im Bereich Religion in Zeiten tiefgreifender Mediatisierung kritisch diskutiert.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- kennen die wichtigsten theoretischen Ansätze zur Erforschung von Religion in mediatisierten Lebenswelten.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltung á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung einer Studienleistung sowie einer kleinen Prüfungsleistung: 62 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Kerstin Radde-Antweiler
Häufigkeit: SoSe	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 3 CP / 90 Stunden	SWS: 2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 9.1 Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Einführung

Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie eine studienbegleitende Leistung (Portfolio, Hausarbeit o.ä.)	Modulprüfung
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Digitale Religion? Medienforschung aus religionswissenschaftlicher Perspektive

Häufigkeit:

WiSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 9.1 Analyse religiöser
Gegenwartskultur in digitalen Medien: Einführung

Modul 09-54-Rel 9.2 Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Spezialisierung

Analysis of contemporary religious culture in digital media: specialization
BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Der erfolgreiche Besuch von Modul Rel 9.1 wird dringend empfohlen.

Lerninhalte:

Das Aufbaumodul vermittelt auf Basis einer Lehrforschung grundlegende methodische Kenntnisse zur Erforschung der religiösen Gegenwartskultur in und durch digitale Massenmedien, wie beispielsweise Film, Fernsehen, Internet oder Games. Aufbauend auf dem ersten Modul (Rel 9.1) steht primär die Vermittlung empirischer Methoden (Filmanalyse, Forenanalyse, usw.) im Vordergrund. Im Seminar werden anhand von konkreten Feldern die erlernten Analysemethoden eingeübt und kritisch nachvollzogen. Neben der medialen Darstellung von Religion (religiöse Figuren, Gruppierungen, Motive usw.) sowie der Frage nach der Rezeption religiöser Semantiken und Narrative in rezenten Diskursen, stehen Medien auch als Kommunikationsmedien im Untersuchungsfokus. So widmet sich das Modul der Frage, wie in Zeiten tiefgreifender Mediatisierung sich die kommunikative Konstruktion von Religion ändert.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- haben ein methodisches wie inhaltlich-systematisches Instrumentarium, Bedeutungszuschreibungen und Aushandlungsprozesse religiöser Akteure und Gruppen in modernen Massenmedien wahrzunehmen, zu analysieren und darzustellen.
- können religiöse Topoi in audiovisuellen Materialien identifizieren und Rezeptionslinien nachzeichnen. Ziel ist es, den Studierenden ein methodisches wie inhaltlich-systematisches Instrumentarium an die Hand zu geben, Bedeutungszuschreibungen und Aushandlungsprozesse religiöser Akteure und Gruppen in modernen Massenmedien wahrzunehmen, zu analysieren und darzustellen.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltung á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung einer Studienleistung: 62 Stunden

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche[r]:

Prof. Dr. Kerstin Radde-Antweiler

Häufigkeit:

SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 CP / 90 Stunden

SWS:

2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 9.2 Analyse religiöser Gegenwartskultur in digitalen Medien: Spezialisierung

Prüfungsform:
Eine unbenotete Studienleistung (Portfolio, Klausur o.ä.)

Modulprüfung

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

entfällt

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Religion in mediatisierten Welten: Lehrforschung

Häufigkeit:

SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

entfällt

Modul 09-54-Rel 11.1: Theorien des Vergleichs und ihre religionswissenschaftlichen Anwendungsfelder

Theories of comparison and their application in the study of religion

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Pflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Der erfolgreiche Besuch der Module 1.1 – 3.1 wird dringend empfohlen.

Lerninhalte:

Das Modul dient der Einführung in die Theorien des religionsgeschichtlichen Vergleichs. Ausgehend von Querschnittsthemen werden ausgewählte grundlegende Texte komparatistisch analysiert, so dass die Möglichkeiten aber auch die Probleme der vergleichenden Arbeit deutlich werden.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierende

- kennen ältere und neuere komparatistische Ansätze und können diese kritisch reflektieren
- können religionswissenschaftlich vergleichen (synchron, diachron)
- kennen exemplarisch komparatistische Querschnittsthemen
- haben problemorientiertes Bewusstsein für die Grenzen komparatistischer Methoden.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 1 Veranstaltungen á 2 SWS. Präsenzzeit

- Seminar: 28 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, kleine Prüfungsleistung: 62 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Kerstin Radde-Antweiler
Häufigkeit: WiSe	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 3 CP / 90 Stunden	SWS: 2 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 11.1 Theorien des Vergleichs und ihre religionswissenschaftlichen Anwendungsfelder	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie eine studienbegleitende Leistung (Portfolio, Klausur o.ä.)	Modulprüfung
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Theorien des religionswissenschaftlichen Vergleichs und deren Anwendung anhand von Fallbeispielen	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch / Englisch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 11.1 Theorien des Vergleichs und ihre religionswissenschaftlichen Anwendungsfelder

Modul 09-54-Rel 5.1: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung mit eigenständiger Vertiefung

History of Christianity: Introduction to methods and theories of historiography with term paper

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Wahlpflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Sprachkenntnisse in einer christentumsgeschichtlich relevanten Quellsprache (z. B. Griechisch, Latein).

Lerninhalte:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln exemplarisch historische Erscheinungen und Kontexte des weltweiten Christentums. Besonderer Fokus wird dabei auf solche Beispiele gelegt, an denen die globalen Verflechtungen der christlichen Religion (etwa mit verschiedenen kulturellen oder religiösen Kontexten) besonders sichtbar werden, so aus dem Bereich der weltweiten Pfingstbewegung oder des kolonialen Christentums, aber auch aus früheren Epochen der Theologie- und Missionsgeschichte.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul vermittelt den Studierenden anhand von Beispielen aus der Geschichte des weltweiten Christentums die Methodik geschichtswissenschaftlichen Arbeitens und führt sie in die theoretischen Hintergründe des Konzepts der Globalgeschichte ein. Die Studierenden vertiefen ihre erworbenen Kenntnisse im Rahmen der Anfertigung einer Hausarbeit.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 56 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung der Prüfungsleistung: 214 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Yan Suarsana
Häufigkeit: WiSe / SoSe	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 CP / 270 Stunden	SWS: 4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 5.1 Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung mit eigenständiger Vertiefung

Prüfungsform:

Eine benotete Prüfung (Hausarbeit, Studienarbeit o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Methoden und Theorien der Religionsgeschichte am Beispiel

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Konziliengeschichte

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en): n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 5.1 Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung mit eigenständiger Vertiefung

Modul 09-54-Rel 5.2: Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung

History of Christianity: Introduction to methods and theories of historiography

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Wahlpflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Sprachkenntnisse in einer christentumsgeschichtlich relevanten Quellsprache (z. B. Griechisch, Latein).

Lerninhalte:

Die Veranstaltungen des Moduls behandeln exemplarisch historische Erscheinungen und Kontexte des weltweiten Christentums. Besonderer Fokus wird dabei auf solche Beispiele gelegt, an denen die globalen Verflechtungen der christlichen Religion (etwa mit verschiedenen kulturellen oder religiösen Kontexten) besonders sichtbar werden, so aus dem Bereich der weltweiten Pfingstbewegung oder des kolonialen Christentums, aber auch aus früheren Epochen der Theologie- und Missionsgeschichte.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul vermittelt den Studierenden anhand von Beispielen aus der Geschichte des weltweiten Christentums die Methodik geschichtswissenschaftlichen Arbeitens und führt sie in die theoretischen Hintergründe des Konzepts der Globalgeschichte ein.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 56 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung von zwei Studienleistungen sowie einer kleinen Prüfungsleistung: 124 Stunden

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche[r]:

Prof. Dr. Yan Suarsana

Häufigkeit:

WiSe / SoSe

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 CP / 180 Stunden

SWS:

4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 5.2 Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung

Prüfungsform:

Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Methoden und Theorien der Religionsgeschichte am Beispiel

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Konziliengeschichte

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 5.2 Allgemeine Christentumsgeschichte: Einführung in Methoden und Theorien der Geschichtsschreibung

Modul 09-54-Rel 6.1: Methoden der qualitativen Religionsforschung mit eigenständiger Vertiefung

Qualitative methods in the study of religion with term paper
BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Wahlpflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

erfolgreicher Besuch der Module Rel 1.1 und 3.1

Lerninhalte:

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zur empirischen Erforschung der religiösen Gegenwartskultur, insbesondere in der eigenen Gesellschaft. Die Wahrnehmung und Darstellung religiöser Gegenwartskultur bedarf systematischer Hinsichten und spezifischer Methoden der Erhebung und Auswertung von empirischen Daten, an die in diesem Modul herangeführt wird. Die Annäherung an den Gegenstand ist zweistufig aufgebaut. Im ersten Teil der empirischen Lehrforschung werden empirisch geleitete erfahrungswissenschaftliche Erhebungsmethoden (v. a. strukturierte Feldforschung sowie Leitfaden-und/oder Experteninterviews) wie auch Analysemethoden (qualitative Inhaltsanalyse) erarbeitet und reflektiert. Im zweiten Teil wenden die Studierenden die erlernte Methodik an. Jede/r Studierende erstellt im Laufe der zwei Semester eine eigene Fall- bzw. Feldstudie zu einem Thema der religiösen Gegenwartskultur.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind befähigt, ein methodisches wie inhaltlich-systematisches Instrumentarium kritisch anzuwenden um Phänomene der religiösen Gegenwartskultur sach- und fachgerecht wahrzunehmen, zu analysieren und darzustellen. Dieses Modul zielt damit zugleich auf eine Qualifikation für religionswissenschaftliche Gegenwartsforschung als auch für die entsprechende Thematisierung aktueller Fragestellungen im Brennpunkt von Religion und Gesellschaft.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 56 Stunden
- Vor- und Nachbereitung und als Studienleistungen: Ausarbeitung eines Themas (Projektvorstellung), Recherche-/Feldarbeiten, Auswertung der Daten und als MP Verfassen einer Studie: 214 Stunden

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Hans-Ludwig Frese
Häufigkeit: WiSe, SoSe	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 CP / 270 Stunden	SWS: 4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 6.1 Methoden der qualitativen Religionsforschung mit eigenständiger Vertiefung

Prüfungsform:

Eine benotete Prüfung (Hausarbeit, Studienarbeit o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Qualitative Religionsforschung I

Häufigkeit:

WiSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Qualitative Religionsforschung II

Häufigkeit:

SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en): n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 6.1 Methoden der qualitativen Religionsforschung mit eigenständiger Vertiefung

Modul 09-54-Rel 6.2: Methoden der qualitativen Religionsforschung

Qualitative methods in the study of religion

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Wahlpflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

erfolgreicher Besuch der Module Rel 1.1 und 3.1

Lerninhalte:

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zur empirischen Erforschung der religiösen Gegenwartskultur, insbesondere in der eigenen Gesellschaft. Die Wahrnehmung und Darstellung religiöser Gegenwartskultur bedarf systematischer Hinsichten und spezifischer Methoden der Erhebung und Auswertung von empirischen Daten, an die in diesem Modul herangeführt wird. Die Annäherung an den Gegenstand ist zweistufig aufgebaut. Im ersten Teil der empirischen Lehrforschung werden empirisch geleitete erfahrungswissenschaftliche Erhebungsmethoden (v. a. strukturierte Feldforschung sowie Leitfaden-und/oder Experteninterviews) wie auch Analysemethoden (qualitative Inhaltsanalyse) erarbeitet und reflektiert. Im zweiten Teil wenden die Studierenden die erlernte Methodik an. Jede/r Studierende erstellt im Laufe der zwei Semester eine eigene kleine Fall- bzw. Feldstudie zu einem Thema der religiösen Gegenwartskultur

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind fähig, ein methodisches wie inhaltlich-systematisches Instrumentarium kritisch anzuwenden um Phänomene der religiösen Gegenwartskultur sach- und fachgerecht wahrzunehmen, zu analysieren und darzustellen. Dieses Modul zielt damit zugleich auf eine Qualifikation für religionswissenschaftliche Gegenwartsforschung als auch für die entsprechende Thematisierung aktueller Fragestellungen im Brennpunkt von Religion und Gesellschaft.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 56 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, und als Studienleistungen: Ausarbeitung eines Themas (Projektvorstellung), Recherche-/Feldarbeiten, Auswertung der Daten und Verfassen eines Portfolios: 124 Stunden

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Hans-Ludwig Frese
Häufigkeit: WiSe / SoSe	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 CP / 180 Stunden	SWS: 4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 6.1 Methoden der qualitativen Religionsforschung	
Prüfungsform: Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)	
Prüfungsdauer:	Bearbeitungsfrist: n.a.
Gewichtung:	Anteil Note: 100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Qualitative Religionsforschung I	
Häufigkeit: WiSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch, Englisch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.
Lehrveranstaltung: Qualitative Religionsforschung II	
Häufigkeit: SoSe	Gibt es parallele Veranstaltungen? nein
Sprache: Deutsch, Englisch	Dozent(en): n.V.
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Rel 6.1 Methoden der qualitativen Religionsforschung

Modul 09-54-Rel 7.1: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen mit eigenständiger Vertiefung

Religion, education, and society: Theories and analyses with term papers

Modulzuordnung: <ul style="list-style-type: none"> Wahlpflichtmodul 	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen: keine
Lerninhalte: <p>Das Modul führt in den Zusammenhang von Religion und Bildung in einer pluralen Gesellschaft ein. Es werden (1) wissenschaftliche Theorien, Modelle und Diskurse zu den Themen Kultur und Religion, Bildung, und Pluralismus erarbeitet; (2) nach den speziellen Möglichkeiten der Präsentation von Themen aus dem Bereich Religion an Orten öffentlicher Bildung gefragt (Erwachsenenbildung, Schule, Museum, Medien). (3) Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt liegt im Bereich der Gedächtnisgeschichte, für die wiederum die Auslagerung in Museum, Archiv, Monument ein zentrales Medium des sozialen Gedächtnisses darstellt.</p>	
Lernergebnisse / Kompetenzen: <p>Es sollen 1) Kenntnis und Diskursfähigkeit im Hinblick auf wissenschaftliche Modelle, Theorien und Diskurse um das jeweilige Thema sowie der Möglichkeiten und Grenzen der entsprechenden Verfahren erlangt werden; 2) Institutionen und Konzepte pädagogischer Arbeit analysiert werden können.</p>	
Workloadberechnung: <p>Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung der Prüfungsleistung: 214 Stunden 	
Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Eva-Maria Kenngott
Häufigkeit: WiSe, SoSe	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit: WiSe 19/20	Modul gültig bis: -
ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 CP / 270 Stunden	SWS: 4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 7.1 Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen mit eigenständiger Vertiefung

Prüfungsform:

Eine benotete Prüfung (Hausarbeit, Studienarbeit o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

100 %

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Themenstellungen aus Religion, Bildung und Gesellschaft und deren Schnittstellen

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Themenstellungen aus Religion, Bildung und Gesellschaft und deren Schnittstellen

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en): n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 7.1 Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen mit eigenständiger Vertiefung

Modul 09-54-Rel 7.2: Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen

Religion, education, and society: Theories and analyses

BPO 2019/20

Modulzuordnung:

- Wahlpflichtmodul

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul führt in den Zusammenhang von Religion und Bildung in einer pluralen Gesellschaft ein. Es werden (1) wissenschaftliche Theorien, Modelle und Diskurse zu den Themen Kultur und Religion, Bildung und Pluralismus erarbeitet; (2) nach den speziellen Möglichkeiten der Präsentation von Themen aus dem Bereich Religion an Orten öffentlicher Bildung gefragt (Erwachsenenbildung, Schule, Museum, Medien). (3) Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt liegt im Bereich der Gedächtnisgeschichte, für die wiederum die Auslagerung in Museum, Archiv, Monument ein zentrales Medium des sozialen Gedächtnisses darstellt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Es sollen 1) Kenntnis und Diskursfähigkeit im Hinblick auf wissenschaftliche Modelle, Theorien und Diskurse um das jeweilige Thema sowie der Möglichkeiten und Grenzen der entsprechenden Verfahren erlangt werden; 2) Institutionen und Konzepte pädagogischer Arbeit analysiert werden können.

Workloadberechnung:

Das Modul besteht aus 2 Veranstaltungen á 2 SWS.

- Präsenzzeit: 56 Stunden
- Vor- und Nachbereitung, Selbststudium, Vorbereitung der kleinen Prüfungsleistung: 124 Stunden

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche[r]:

Dr. Eva-Maria Kenngott

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit:

WiSe 19/20

Modul gültig bis:

-

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 CP / 180 Stunden

SWS:

4 Stunden

Modulprüfungen

Prüfungstyp: Modulprüfung Rel 7.2 Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen

Prüfungsform:

Eine benotete Prüfung (Essay, mündliche Prüfung o.ä.) sowie zwei studienbegleitende Leistungen (Portfolio, Klausur o.ä.)

Prüfungsdauer:

Bearbeitungsfrist:

n.a.

Gewichtung:

Anteil Note:

100%

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Themenstellungen aus Religion, Bildung und Gesellschaft und deren Schnittstellen I

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Die Modulprüfung erfolgt in der zweiten Veranstaltung.

Lehrveranstaltung: Themenstellungen aus Religion, Bildung und Gesellschaft und deren Schnittstellen II

Häufigkeit:

WiSe, SoSe

Gibt es parallele Veranstaltungen?

nein

Sprache:

Deutsch, Englisch

Dozent(en):

n.V.

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Rel 7.2 Religion, Bildung und Gesellschaft: Theorien und Analysen